

## Manifest

### Mehr Beteiligung. Mehr Vertrauen. Mehr Demokratie.

Viele Menschen haben heute das Gefühl, dass Politik und Bevölkerung zunehmend auseinanderdriften. Nicht weil Demokratie grundsätzlich falsch wäre, sondern weil politische Entscheidungen für viele Menschen immer weiter entfernt wirken.

Genau an diesem Punkt setzt F3D an.

F3D versteht direkte Demokratie nicht als Gegenmodell zum parlamentarischen System, sondern als mögliche Ergänzung innerhalb der bestehenden demokratischen Ordnung. Der Ansatz ist bewusst ruhig und langfristig angelegt.

Nicht Protest, nicht Eskalation und nicht politische Lagerbildung stehen im Mittelpunkt, sondern die Frage:

#### **Wie kann demokratische Beteiligung weiterentwickelt werden, ohne Stabilität, Rechtsstaatlichkeit und demokratische Ordnung zu gefährden?**

F3D geht davon aus, dass tragfähige Veränderungen nur dann möglich sind, wenn sie:

- gesellschaftlich akzeptiert,
- politisch realistisch
- und rechtlich abgesichert sind.

Deshalb setzt F3D auf:

- Gespräche
- Transparenz
- Dialog
- und demokratische Verfahren.

Nicht jede Idee wird umsetzbar sein. Nicht jede Forderung wird mehrheitsfähig werden. Trotzdem hält F3D die Diskussion für notwendig, denn Demokratie lebt nicht nur von Institutionen, sondern auch vom Vertrauen der Menschen in politische Prozesse.

#### **Mehr Beteiligung bedeutet nicht weniger Stabilität, sondern mehr Vertrauen.**

Darum gibt es F3D.